

BIENENBIOLOGIE UND ETHIK



Eine Königin mit gestutztem Flügel.

FLÜGELSCHNEIDEN

EINLEITUNG

In den folgenden Absätzen möchte ich ausführen, wie ich zum Flügelschneiden gekommen bin. Sozusagen meinen persönlichen Weg dahin. Ich habe nicht stumpfsinnig und unüberlegt diese Methode übernommen, wie zum Teil unterstellt wurde. Auch ist mir das Wohl der Bienen nicht egal. Auch Geldgier ist nicht meine Motivation. Im Gegenteil.

Ich habe als Hobbyimker und auch noch lange im Nebenerwerb mit der Schwarmbetriebsweise im Stabilbau geimkert. Mit zuletzt knapp hundert Bienenvölkern – ohne Rähmchen und ohne jegliche Schwarmverhinderungsmaßnahmen. Auch keine Vorwegnahme des Schwarmes. Ich habe die Bienenvölker schwärmen lassen und die Schwärme auch eingefangen. Das mache ich bis heute noch in den Lüneburger Stülpern und den Warrébeuten, die ich als mein Hobby fürs Herz halte. Diese traditionelle Art der Imkerei ist mir einfach eine Freude. Mittlerweile habe ich 15 Jahre Erfahrung im Stabilbau und mit Naturschwärmen – mit hunderten von Beutenjahren.

Irgendwann habe ich dann beschlossen, von der Imkerei im Haupterwerb zu leben. Das heißt, mein Jahresgehalt will ich mit Bienen verdienen. Das durchschnittliche Gehalt in Deutschland liegt bei 35.000 Euro – mit dieser Summe kann ein kleine Familie gerade eben die Wohnung, Versicherungen, Lebensmittel und dergleichen bezahlen. Reich wird